

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 47/2010, 47. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 25. November 2010, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 47 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 47. Kalenderwoche 2010. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Mitgliederversammlung ernennt DL3OAP zum DARC-Ehrenmitglied
- Vorstandsmitglied DL8LE erklärt seinen Rücktritt
- Ausscheiden von Christina Hildebrandt aus dem Dienst des DARC e.V.
- Eingaben zur Länderstands- und Most-Wanted-Wertung möglich
- GCR-Anträge als neue Funktion im DCL
- Deutsche Welle plant Reduzierung der Aussendungen auf Kurzwelle
- Funkbetrieb auf den Bändern
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Mitgliederversammlung ernennt DL3OAP zum DARC-Ehrenmitglied

„Im Wesentlichen verdanken wir Funkamateure in Deutschland es Dir, lieber Walter, dass wir heutzutage überhaupt noch funken dürfen!“, sagte der DARC-Vorsitzende Steffen Schöppe, DL7ATE, in seiner Laudatio und fasste damit eindrucksvoll zusammen, warum die Mitgliederversammlung des DARC in Nürnberg zuvor einstimmig die Ernennung von Dr. Walter Schlink, DL3OAP, zum Ehrenmitglied beschlossen hatte. OM Schlink war mit einer kurzen Unterbrechung fast 15 Jahre im DARC-Vorstand tätig, zuletzt als Vorsitzender. Er hat in dieser Zeit zum Beispiel die CETECOM-Studie veranlasst und begleitet, die es den Funkamateuren ermöglicht, modulationsspezifische Grenzwerte für die BEMFV-Erklärung in Ansatz zu bringen. Durch aktive Mitarbeit in Normungsgremien hat er zudem dafür gesorgt, dass die HSM-Grenzwerte den Eingang in die einschlägige Norm fanden. Des Weiteren hat er 1997 im Zusammenhang mit der Novellierung der AFuG und AFuV sowie der Verfügung 306/97 die schlimmsten Konsequenzen der ursprünglichen Entwürfe verhindert. Von OM Schlink stammt auch das Zitat: „Wenn es den DARC nicht gäbe, müsste er erfunden werden!“ Damit hat er auf einfache Weise die Wichtigkeit der Interessenvertretung für alle Funkamateure Deutschlands durch den DARC e.V. zusammengefasst. DL3OAP, der auch heute noch aktiv im EMV-Referat sowie im Distrikt Niedersachsen mitwirkt, war über die Auszeichnung sehr erfreut und nach seinen Worten „ein bisschen Stolz“.

Vorstandsmitglied DL8LE erklärt seinen Rücktritt

DARC-Vorstandsmitglied Dr. Jürgen Sturhahn, DL8LE, hat auf der DARC-Mitgliederversammlung in Nürnberg am 20. und 21. November seinen Rücktritt zum 31. Dezember 2010 erklärt. Im aktuellen Vorstandsblog auf der DARC-Webseite [1] geht er ausführlich auf die Gründe ein, die ihn zu diesem Schritt bewogen haben. Ab Jahresanfang 2011 bis zu einer Nachwahl werden die bis dato von OM Sturhahn geführten Tätigkeitsfelder im Vorstandsamt von den anderen Mitgliedern im DARC-Vorstand wahrgenommen.

Ausscheiden von Christina Hildebrandt aus dem Dienst des DARC e.V.

Nach mehr als 14 Jahren im Dienste des DARC e.V. endet nunmehr die Mitarbeit von Frau Christina Hildebrandt, DO1JUR. Sie war in der Vergangenheit mit allen rechtlichen Fragen rund um den Amateurfunk und das Vereinsrecht betraut. Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit war auch die Übernahme der Aufgabe als RTA-Geschäftsführerin. Ihr Ausscheiden erfolgt im besten Einvernehmen.

Eingaben zur Länderstands- und Most-Wanted-Wertung möglich

Die Eingaben zur Länderstandswertung und der Most-Wertung sind ab sofort wieder möglich. Die neuen Länder PJ2, PJ4, PJ5 und PJ7 werden dabei ebenfalls gewertet. Für diese Wertungsperiode gibt es folgende Ergänzungen: Die Sieger in den einzelnen Kategorien werden auf der nächsten Amateurfunkmesse HAM RADIO in Friedrichshafen mit einer Plakette geehrt. Die Länderstände können ab sofort ständig eingegeben werden, um sie mit dem DX-Kalender zu synchronisieren. Mit diesem DX-Kalender kann eine personalisierte und tagesaktuelle Übersicht von neuen DXCC-Gebieten, Mode- oder Bandpunkten geschaffen werden. Selbst die Anbindung an Smartphones ist dabei möglich. In der Dezemberausgabe der CQ DL wird ausführlich auf die neuen Features eingegangen.

GCR-Anträge als neue Funktion im DCL

Das DARC Contest Logbook (DCL; [2]) bietet die neue Funktion, GCR-Listen zur Beantragung von Diplomen zu erzeugen. Das DCL spricht denjenigen Diplomsammler an, der sich für ein spezielles Diplom die QSLs mit Hilfe des DCL selbst zusammenstellt. Der Hintergrund: Das DCL kann nicht jedes Diplom durch eine intelligente Schnittstelle unterstützen. Die Zahl der allein durch den DARC herausgegebenen Diplome ist schwer zu überschauen. Den besten Überblick hat sicherlich die Diplom Interesses Gruppe (DIG). Diplombedingungen sind meist sehr speziell. Eine Diplomauswertung zu programmieren kann in speziellen Fällen zeitaufwändig sein. QSOs die im DCL bestätigt sind – z.B. durch Conteste, eQSL oder LOTW – können ausgewählt werden. Sie gelten entsprechend dem Amateurratsbeschluss von 2004 [3] als geprüft. Ist der Antrag zusammengestellt, kann er als PDF ausgedruckt und an den Diplommanager geschickt werden. Eine Dokumentation des Verfahrens und Hinweise für Diplommanager finden sich im DARC-Wiki [4]. Wer hier einen Tippfehler oder eine Unklarheit entdeckt, wird gebeten dies direkt im Wiki zu korrigieren.

Deutsche Welle plant Reduzierung der Aussendungen auf Kurzwelle

Die Deutsche Welle will ihre Rundfunkaussendungen auf Kurzwelle reduzieren. Die Dienstleistung solle ausschließlich nur in Afrika aufrecht erhalten werden. Für die übrigen Weltregionen will man verstärkt auf die Verbreitung über das Internet und lokale Partnerstationen setzen. Dies meldet der Evangelische Pressedienst epd. Die Neustrukturierung des Senders wurde in einem Eckpunktepapier auf einer Klausurtagung im November festgehalten. Erik Bettermann, Intendant der Deutschen Welle, erklärte dazu laut epd, „es sei an der Zeit, sich von Übertragungswegen zu verabschieden, die nicht mehr zeitgemäß“ seien. Grund für die Neuorientierung dürften erwartete Sparmaßnahmen der Bundesregierung sein. Die Deutsche Welle wird überwiegend aus Steuermitteln finanziert.

Funkbetrieb auf den Bändern

In der Zeit vom 27. November bis 3. Dezember ist der Lufthansa Amateur Radio Club Hamburg in Kooperation mit der Qatar Amateur Radio Society von Qatar aus QRV. Es sind Aktivitäten auf allen verfügbaren Bändern in CW, SSB, sowie in digitalen Betriebsarten geplant. Sollte das Internet in ausreichender Bandbreite verfügbar sein, wird die DXpedition live über das Hamburger ATV-Relais DBØDLH übertragen. Über das Internet kann man diese Übertragung beispielsweise mit dem VLC-Mediaplayer über einen Livestream verfolgen und auf das Onlinelogbuch zugreifen [5]. QSL geht via DLØLH.

Anlässlich des 345. Jubiläums der Niederländischen Marine ist die Sonderstation PA6QPO vom 2. bis 14. Dezember aktiv. Die Sonder-QSL-Karte gibt es via E-QSL.

Aktuelle Conteste

27. bis 28. November: CQ World Wide DX Contest

3. bis 5. Dezember: ARRL 160 m Contest

4. Dezember: TARA RTTY M el ee

4. bis 5. Dezember: TOPS Activity Contest

5. Dezember: Brandenburg-Berlin Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/10 auf S. 820 und 12/10 auf S. 884.

Der Funkwetterbericht vom 23. November, erstellt von Hartmut B uttig, DL1VDL

Rückblick vom 17. bis 22. November: Die im vorherigen Funkwetterbericht befürchtete Talphase in der Entwicklung der Sonnenaktivität kam ausgerechnet jetzt vor dem WWDX-Contest. Mit dem Zerfall der Sonnenflecken 1123 bis 1127 und wegen des fehlenden Nachschubs an „Sommerprossen“ verringerte sich der solare Flux von 92 auf 75 Einheiten. Auch das überwiegend ruhige geomagnetische Feld konnte nichts an der Tatsache ändern, dass die DX-Bedingungen auf den Bändern über 10 MHz im Vergleich zur Vorwoche deutlich schlechter waren. Zwischen 160 und 40 m konnte man laute DX-Signale in den D ammerungsstunden und auf den Nachtlinien hören. ZL8X erzeugte exzellente Signale, wobei 10 und 12 m nur morgens kurz nach 06:30 UTC eine kleine Chance hatten.

Vorhersage bis zum 30. November:

Die Sonne bleibt regelrecht faul und bis zum WWDX-Contest werden die Fluxwerte kaum 80 Einheiten übersteigen. Wir erwarten ein überwiegend ruhiges geomagnetisches Feld mit guten Signalstärken auf den drei unteren Kurzwellenb andern. 40 m bleibt 24 Stunden DX-tauglich, 30 m nicht ganz. Mit der aufgehenden Sonne öffnen 20 und 17 m auf den Taglinien und über den Nordpol. Etwas später folgen 15 und eventuell 12 m. 10 m wird auf den Ost-/Westlinien nur sporadisch aber auf den trans aquatorialen Wegen täglich öffnen.

Die wahrscheinlichsten Öffnungen in UTC nach ZL8: Kurzer Weg (24  Ost): 80 m: 15:00 bis 17:00; 40 m: 05:00 bis 07:00, 15:00 bis 18:00; 30 m: 07:00 bis 16:00, davon 13:00 bis 14:00 günstig; 20 m: 07:00 bis 10:00; 17 m: 08:00 bis 12:00. Langer Weg (204  West): 20 m: 05:00 bis 07:00; 17 m: 06:00 bis 08:00; 15 m und 12 m: 06:30 bis 7:30.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 16:58; Melbourne/Ostaustralien 18:54; Perth/Westaustralien 21:05; Singapur/Republik Singapur 22:49; Tokio/Japan 21:24; Honolulu/Hawaii 16:47; Anchorage/Alaska 18:25; Johannesburg/Südafrika 03:08; San Francisco/Kalifornien 14:59; Stanley/Falklandinseln 07:43; Berlin/Deutschland 06:43; Kermadec (ZL8) 16:45.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:31; San Francisco/Kalifornien 00:53; Sao Paulo/Brasilien 21:34; Stanley/Falklandinseln 23:44; Honolulu/Hawaii 03:48; Anchorage/Alaska 01:00; Johannesburg/Südafrika 16:41; Auckland/Neuseeland 07:17; Berlin/Deutschland 15:02; Kermadec (ZL8) 06:31.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan H upper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcoverlag.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.darc.de/mitglieder/vorstand/blog/>

[2] www.dxhf.darc.de/~dcl

[3] http://wiki.darc.de/index.php/Geschichte_des_DCL

[4] http://wiki.darc.de/index.php/GCR-Antrag_mit_dem_DCL

[5] <http://www.db0dlh.de/db0dlh.m3u>, <http://www.dl0lh.de>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>